



TERMINE, THEMEN UND TRADITIONEN RUND UM DIE STADT ALTENSTEIG

# BLICKPUNKT ALTENSTEIG

Nr. 111 | 13. Juli 2016

[www.altensteig.de](http://www.altensteig.de)

ALTENSTEIGDORF • BERNECK • GARRWEILER • HORNBERG • SPIELBERG • ÜBERBERG • WALDDORF/MONHARDT • WART

## Auftakt mit Säbeltänzen

Das Jugendsinfonie- und das Kammerorchester eröffnen den Musiksommer Altensteig am 13. Juli



Das Jugendsinfonie- und das Kammerorchester Altensteig eröffnen gemeinsam mit ihrem Sommerkonzert den diesjährigen Musiksommer Altensteig mit einem durch und durch russischen Programm. Ebenfalls schon eine Tradition bei diesem Auftakt durch die Altensteiger Orchester: die Solistin aus den eigenen Reihen. In diesem Jahr wird Valeri Luginin am Klavier zu hören sein.

Mit einem stark russisch geprägten Programm eröffnen das Jugendsinfonie- und das Kammerorchester Altensteig den diesjährigen Musiksommer. Der ganze Facettenreichtum dieser Musik von klangvoller, melancholischer Weite bis hin zu wilder, tänzerischer Rhythmusfreudigkeit wird in Alexander Borodins „Steppenskizze“ und Aram Kachaturians „Säbeltanz“ zu hören sein.

Den Rahmen des Abends bilden Werke mit programmatischer Ausrichtung. Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ steht im Mittelpunkt des Eröffnungskonzertes. Außerdem wird die deutsche Erstaufführung der Komposition „offen und weit“ (Moritz von Woellwarth) für das Jugendsinfonieorchester zu hören sein, welche in Toul/Frankreich uraufgeführt wurde.

Die Ouvertüre „Romeo und Julia“ von Tschaiowsky erzählt keine Geschichte, sondern ein Seelendrama in der musikalischen Form einer Ouvertüre. Programmatisch sind Elemente des kämpferischen „Mordmotivs“ oder des lyrischen „Liebesmotivs“



Neben den beiden Orchestern wirkt Valeri Luginin bei Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ am Klavier mit. Das Werk wird in Teilen in seiner Originalfassung für Klavier sowie in seiner Instrumentierung für Orchester durch Maurice Ravel zu hören sein. Uli Seibt, Kunstlehrer am Christophorus-Gymnasium hat Schülerinnen und Schüler seiner Klassen eigene Bilder zu den einzelnen Musikstücken Mussorgskys entwerfen lassen. Eine Auswahl dieser Bilder wird an diesem Abend zu sehen sein.

**Jugendsinfonie- und Kammerorchester Altensteig**  
**Mittwoch, 13. Juli, 19.30 Uhr, Eichwaldhalle**

Tschaiowsky, Borodin, Khachaturian, Mussorgsky, von Woellwarth  
Leitung: Jutta Hay, Wolfgang Mücke, Solistin: Valeri Luginin (Klavier)  
Kunstprojekt zum Konzert, Leitung Uli Seibt (siehe Seite 3)  
Eröffnungskonzert des Musiksommers Altensteig 2016  
Vorverkauf: Stadtinformation, Telefon: 07453 94610

### Highlights in Altensteig und den Stadtteilen



#### Konzertlesung 15. Juli

Wenn sich am Freitag, den 15. Juli um 20.00 Uhr der Vorhang öffnet, beginnt für das Publikum ein Abend voller Tiefgang und Humor. Eine Konzertlesung, in der Musik auf Worte trifft. In den Räumen des Jugend-, Missions- und Sozialwerks (JMS), Bahnhofstraße 45, begegnen sich Samuel Koch und Samuel Harfst im Rahmen einer Konzertlesung auf hohem künstlerischen Niveau und nehmen die Zuschauer mit in ihre Freundschaft und erzählen, was sie verbindet. Dabei liest Samuel Koch aus seinem Buch „Rolle vorwärts“ und Samuel Harfst mit Band präsentiert Lieder aus seinem neuesten Album „Chronik einer Liebe“.



#### Marktfrühstück 16. Juli

Der Thementag auf dem Altensteiger Wochenmarkt am 16. Juli steht im Zeichen des „Musiksommers“. Ab 9.00 Uhr wird die Jungbläsergruppe der regionalen Posaunenchoräle auf dem Marktplatz spielen und mit ihren Klängen das Markttreiben musikalisch umrahmen. Zudem wird es an diesem Samstag wieder das beliebte Marktfrühstück geben. Die Marktbesucher bilden wieder das Buffet, der Kaffee kommt vom Edeka Rentschler. Stöbern kann man anschließend auf dem Rathausplatz an den Flohmarktständen. Dort findet man ab 8.00 Uhr Antikes, Kunst, Kitsch und eventuell ergattert man ein Schnäppchen.



#### Tag der offenen Tür Hahn Racing – 17. Juli

Das Team Hahn Racing feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum. Anlässlich des Jubiläums findet am Sonntag, den 17. Juli ein Tag der offenen Tür auf dem Werkstattgelände in Egenhausen, Hafnergässle 11, statt. An diesem Tag kann man den dreifachen Europameister im Truck Racing, sowie seine Rennfahrzeuge hautnah erleben. Ein Programm für die ganze Familie wird hier angeboten. Es gibt eine Boxenführung, Autogrammstunde mit Jochen Hahn, einen Malwettbewerb, eine Hüpfburg sowie eine Tombola zu Gunsten am WBS-Syndrom erkrankter Kinder. Die Bewirtung übernimmt der 1. FC Egenhausen.

# In die Badewannen, fertig, los

## Am 16. Juli startet das Qualifikationsrennen zur zweiten Weltmeisterschaft

Wieder werden 99 Qualifikationsläufe in insgesamt neun Ländern auf verschiedenen Kontinenten ausgetragen und erneut startet eine davon in Altensteig. Die Stadtwerke Altensteig laden dazu am Samstag, 16. Juli, ins Altensteiger Freibad ein.

An diesem Tag steht das Bad allen Badegästen von 9 bis 20 Uhr offen. Doch wenn um 12 Uhr die Veranstaltung beginnt, wird es für die Altensteiger Piraten und Seeräuber allmählich Ernst. Ab 13 Uhr dürfen sie in die Badewannen steigen und die Paddel ins Wasser lassen. Das Siegerteam geht dann beim großen internationalen Badewannenrennen am 19. November 2016 in Bad Brückenau an den Start und darf dort die Stadt Altensteig vertreten. Doch bevor es soweit ist, müssen erst zahlreiche Vorläufe bestritten und das Badewannenrennen in Altensteig gewonnen werden. Vier Zweier-Teams gehen jeweils zeitgleich mit den Badewannen-Booten an den Start und machen sich auf die rund 50 Meter lange Strecke. Wer sein Rennen gewonnen hat, kommt eine Runde weiter, und das so lange, bis er im Finale steht.

Auch in den vergangenen Jahren haben sich die Teams einen möglichst interessanten Namen ausgedacht und dazu

ein passendes Outfit gewählt. Neben Seeräubern und Piraten waren auch Matrosen mit ihrem Kapitän und selbst Schwarzwaldmädeln sowie Fußballfans am Start. Auch diesmal wird die Fantasie der Teams belohnt. Das Siegerteam im Badewannenrennen darf die Reise zur „2. WM im Badewannenrennen“ nach Bad Brückenau antreten und erhält dafür noch ein Taschengeld. Die Zweit- und Drittplatzierten und die Teams mit den schönsten Kostümen erhalten wieder tolle Sachpreise. Als Sponsor für das Badewannenrennen konnten die Stadtwerke Altensteig die Kreissparkasse Pforzheim/Calw gewinnen. Den drei Siegerteams bei der Weltmeisterschaft winken weitere Sachpreise im Gesamtwert von über 5000 Euro.

Für reichlich Spaß und Unterhaltung ist im Rahmenprogramm der Veranstaltung gesorgt. Gegen 17 Uhr gibt es zudem ein Überraschungs-Einlagerrennen. Aber auch fetzige Musik und Aqua-Fun werden den Spaßfaktor erhöhen. Für das leibliche Wohl sorgen das neue Freibad-Kiosk-Team und die Mitarbeiter vom Jugendhaus an einem Crêpes-Stand. Stefan Koch, Leiter der Altensteiger Bäder, ist gespannt, ob es Kevin Lohmüller und Daniel Gericke erneut gelingen



Spiel und Spaß sind beim Badewannenrennen am 16. Juli im Altensteiger Freibad angesagt. Bereits zum zweiten Mal geht es um die Weltmeisterschaft.

wird, den Qualifikationslauf für sich zu entscheiden. Schon zwei Mal stiegen die beiden als Sieger aus den Badewannen. „In diesem Jahr streben sie den Titelhattrick an“, weiß Koch. Wer sich für den WM-Qualifikationslauf im Badewannenrennen anmelden möchte, kann dies am Veranstaltungstag direkt an der Freibad-

kasse oder online unter [www.badewannenrennen.org](http://www.badewannenrennen.org) machen. Teilnehmen darf jeder der schwimmen kann. Zu bezahlen ist lediglich der Eintrittspreis ins Freibad. Weitere Informationen gibt es unter [www.stadtwerke-altensteig.de](http://www.stadtwerke-altensteig.de). Bleibt Stefan Koch und seinem Bäderteam nur noch zu hoffen, dass diesmal

das Wetter hält und viele Teams und noch mehr Badegäste am 16. Juli ins Altensteiger Freibad kommen.

**Qualifikation Badewannenrennen**  
**Samstag, 16. Juli 2016, 13.00 Uhr**  
Freibad Altensteig  
[www.badewannenrennen.org](http://www.badewannenrennen.org)

## 3. Open Air Theatertage

Das Galli Theater zeigt zauberhafte Kinder- und Abendstücke vom 23. bis zum 31. Juli



Mit sprühendem Witz und einer einzigartigen Komik entführen die Schauspieler Krispin Wich, Andrea Enri Weber und Michael Wenk die Zuschauer mit dem Stück „68er Spätlese“ in die bunte Zeit der Flower Power.

Das ganze Jahr über sind im Galli Theater Bruderhaus Kinder- und Abendstücke sowie Theaterworkshops geboten. Von Samstag, den 23. Juli bis Sonntag, den 31. Juli können große und kleine Zuschauer zum dritten Mal märchenhafte Tage im idyllischen Bruderhaus Open Air erleben. Eingerahmt von Wald und Wiesen werden in dieser Zeit zauberhafte Kinder- und Abendstücke zu sehen sein. Bei gutem Wetter werden die Stücke im Freien

gespielt, bei schlechtem Wetter wird der Spielort nach drinnen verlegt. Ein Highlight wird das Stück „68er Spätlese“ sein – eine musikalisch-komödiantische Rückschau dreier Alt-68er.

**Samstag, 23. Juli, 15 Uhr**

**Der Wolf und die 7 Geißlein**

Märchentheater für Kinder ab drei Jahren.

**Sonntag, 24. Juli, 15 Uhr**

**Rübezahl (frei nach Otfried Preußler)**

Gastspiel der Theaterfreunde Dachsberg. Viele Geschichten ranken sich um Rübezahl, den sagenhaften Herrscher der Berge.

**Mittwoch, 27. Juli, 20 Uhr**

**Lesung „Worte werden Welten weben“**

Fünf Frauen lesen Geschichten, Gedichte, Geschriebenes. Mit Annegret Bösch, Bea Zucker, Gerda Schultz, Ute Hagel und Sybille Seuffer.

**Donnerstag, 28. Juli, 20 Uhr**

**Seele oder Silikon**

Eine faltenfreie Komödie – humorvolle Betrachtung des heute vorherrschenden Schönheitsideals.

**Freitag, 29. & Samstag, 30. Juli, 20 Uhr**

**68er Spätlese**

In einer musikalisch-komödiantischen Rückschau erleben drei Alt-68er noch einmal ihre wilde Zeit. In mosaikartigen, kleinen Episoden aus ihrer Jugend wird die Geschichte der 68er Jahre lebendig. Songs von Freiheit, Gerechtigkeit und Liebe, alle live gesungen, erschaffen im Handumdrehen die prickelnde Atmosphäre jener unvergessenen Zeit.

**Samstag, 30. Juli, 15 Uhr**

**Clown Rataui**

Ein Clowntheater für Kinder und Erwachsene.

**Sonntag, 31. Juli, 15 Uhr**

**Dornröschen**

Märchenstück für Kinder, bei dem aktiv mitgemacht werden darf.

**3. Open Air Theatertage**

**Vom 23. bis 31. Juli 2016**

**Berneck-Bruderhaus**

Kontakt und Tickets: Telefon 07453 8390

Infos auch unter [www.galli-bruderhaus.de](http://www.galli-bruderhaus.de).

de. Kartenreservierung wird empfohlen.

## Angebote

in der Ferienzeit

Die Stadt Altensteig und die Gemeinden Ebhausen, Egenhausen und Simmersfeld haben in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Sommerferien zusammengestellt. Mit insgesamt 70 Programmpunkten in den vier Gemeinden ist das Kinderferienprogramm, das Veranstaltungen vom 27. Juli bis zum 10. September anbietet, wieder reichlich gefüllt.

Die Aktionen richten sich an Kinder ab sechs Jahren, einige Angebote sind auch für Kindergartenkinder, oder auch für ältere Schulkinder geeignet. Das Programmheft liegt seit letzter Woche an den Schulen und Kindergärten und im Rathaus aus und steht als Download unter [www.altensteig.de](http://www.altensteig.de) zur Verfügung. Wenn eine Anmeldung erforderlich ist, erfolgt diese in den jeweiligen Rathäusern.

Infos und Anmeldung für Altensteig nimmt Markus Dingler im Rathaus (Raum 107) von Montag, den 11. Juli bis Donnerstag, den 4. August entgegen.

**Öffnungszeiten:**

Montag und Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 bis 18.00 Uhr. Telefon:

07453 9461-128.

## Termine

### Donnerstagswanderung 14. Juli

Die Donnerstagswanderer des Schwarzwaldvereins Altensteig laden am Donnerstag, den 14. Juli zu einer ca. zweieinhalbstündigen Rundwanderung rund um Simmersfeld ein. Die Wanderung beginnt am Dorfplatz zu einer Besichtigung des Naturdenkmals und ist rund acht Kilometer lang. Bei Bedarf kann die Tour auch abgekürzt werden. Zum gemütlichen Ausklang der Wanderung wird im Gästehaus Hoffmann eingekehrt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Jahnstation, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Gäste sind immer willkommen. Nähere Informationen unter 07484 345.

### Platzkonzert in Spielberg 17. Juli

Die Sängerinnen und Sänger des Chores bereiten sich auf das bevorstehende Konzert auf dem Dorfplatz in Spielberg vor. Jeden Donnerstagabend um 20.15 Uhr beginnt die Chorprobe mit Dirigentin Sofia Jung im Gemeindehaus in Spielberg. Stimmübungen, Einsingen stehen am Beginn der „Singstunde“. Am Sonntag, den 17. Juli um 18.00 Uhr gibt es dann das nächste „Pavillonkonzert“ im Zentrum von Spielberg. Mitgestaltet wird der Abend vom Posaunenchor Spielberg und vom Musikteam der Kirchengemeinde Spielberg. Die Gruppen laden herzlich zu dem Termin ein, für die Bewirtung sorgt der Posaunenchor.

### Krämermarkt 19. Juli

Am Dienstag, den 19. Juli findet in der Rosenstraße und auf der Schwanenbrücke der nächste Altensteiger Krämermarkt statt. Händler von „nah und fern“ bieten auf dem Markt in Altensteig ihre Waren an: Gewürze, Haushaltswaren, Kosmetik, Bekleidung und Spielwaren, sowie die zahlreichen Essensstände laden zum Schlendern und Genießen ein. Am Markttag bleiben die Rosenstraße zwischen der Kaufhausbrücke und der Schwanenbrücke sowie der Savoyenplatz bei der Silbermühle für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Anwohner und Krämer parken im Parkhaus hinter dem Rathaus gebührenfrei.

### Deutsche Meisterschaft 23.-24. Juli

Das 31. LKW-Geschicklichkeitsturnier des Motorsportclub Altensteig (MSC) am 23. und 24. Juli steht unter einem ganz besonderen Stern: Erstmals richtet der MSC die Deutsche Meisterschaft im LKW-Geschicklichkeitsfahren aus. Im gesamten Bundesgebiet waren die LKW-Fahrer in Turnieren bemüht, einen Podestplatz und damit die Qualifikation für Altensteig zu erringen. In fünf Klassen, vom Kleinlaster bis zum Sattelzug, werden auf dem Betriebshof der Spedition Friedrich im Turmfeld Deutschlands geschickteste LKW-Lenker ermittelt. Alle Fans sind eingeladen, die Filigranarbeit der Trucker zu bestaunen.

## Impressum

Herausgeber: Stadt Altensteig  
Rathausplatz 1 | 72213 Altensteig  
Telefon: 07453 9461-0 | Telefax: 07453 9461-150  
Verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Feeß (V.i.S.d.P.)  
Redaktion: Stadt Altensteig  
E-Mail: [info@altensteig.de](mailto:info@altensteig.de)  
Telefon: 07453 9461-118 | Fax: 07453 9461-177  
Internet: [www.altensteig.de](http://www.altensteig.de)  
5. Jahrgang  
Anzeigen: Schwarzwälder Bote  
Medienvermarktung Südwest GmbH  
Kirchtorstraße 14 | 78727 Oberndorf am Neckar  
Telefon: 07423 78-0 | Fax: 07423 78-328  
E-Mail: [info@schwarzwaelder-bote.de](mailto:info@schwarzwaelder-bote.de)  
Internet: [www.schwarzwaelder-bote.de](http://www.schwarzwaelder-bote.de)  
Anzeigen: Hans-Dieter Meng (verantwortlich)  
Druck: Druckzentrum Südwest GmbH  
78052 Villingen-Schwenningen



Wenn sich drängend wie selten die Frage nach dem menschlichen Miteinander stellt. Wenn im Zuge dieser Diskussionen sogar das europäische Projekt in Frage steht. Dann lohnt sich ein Blick auf das musikalische Werk, welches sich dieses Europa nach den Schrecken der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts zur Hymne wählte.

Was ist es demnach, das die Menschen eint? Es ist nicht die Politik, nicht die Religion und nicht das Geld. Es ist nicht das Beharren auf das Eigene. Ganz im Gegenteil: es ist die Freude. Beethovens ergreifender Komposition liegt die „Ode an die Freude“ seines schwäbischen „Texters“ Friedrich Schiller zugrunde.

Auch wenn es sich bei der Europahymne um eine Instrumentalfassung handelt, so ist sie doch untrennbar mit diesen Worten verbunden. Und wo wäre die einende Kraft der Freude besser erlebbar als in der Musik?

Der Musiksommer bringt in seiner vierten Saison wieder große Musiker nach Altensteig. In gewohnter Manier kommen diese nicht nur für ein Konzert ins Nagoldtal, sondern sie werden mit jungen Talenten und Ensembles hier vor Ort zusammenarbeiten und gemeinsame Projekte auf die Bühne bringen. Das Landesjugendbarockorchester, das im vergangenen Juli beim Musiksommer das Licht der Welt erblickte, wird eine Ar-

beitsphase abhalten und zwei Konzerte spielen, eines davon mit der Christophorus-Kantorei Altensteig.

Der Jazz-Trompeter Matthias Schriefl leitet den Bigband-Workshop und ist mit seiner Band Six, Alps & Jazz zu Gast. Der ehemalige Geschäftsführer des Sony-BMG Labels J-Star Records in München leitet zusammen mit Johannes Falk das Seminar „Popstar(t)“. Tobias Rauscher, dessen Videos über zehn Millionen Klicks im Internet verzeichnen, leitet den Workshop „Percussive Guitar“ und ist im Café Wohnzimmer live zu erleben.

Die feierliche Eröffnung übernehmen wieder das Jugendsinfonie- und das Kammerorchester Altensteig. Die Fried-

rich Boysen Realschule bringt mit „Die Traumräuber“ anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens ein eigenes Musical zur Uraufführung. Das bewährte Format „Heimspiel“ führt junge Altensteiger Musiker in die Heimat, die aktuell an Hochschulen Musik studieren. Und die Stadtkapelle lädt zu einem stimmungsvollen Abend in den Schlossgarten.

Eine Neuerung gibt es in Bezug auf die Spielorte. Es soll mehr Musik unter freiem Himmel stattfinden. So werden beim Open-Air auf dem Saumarkt an zwei Abenden je drei Bands diesen schönen, zentralen Platz auf der Rosenstraße in Szene setzen. Zum Abschluss des zwöftägigen Programms greift Vin-

cent Klink zum Flügelhorn und moderiert das beliebte Wandelkonzert durch die Altstadt, frei nach dem Titel seines neuen Buches „Ein Bauch spaziert durch Altensteig“.

Sei es in den Workshops oder bei den insgesamt 15 Konzerten, im Zentrum steht das Miteinander, das Voneinander-Lernen, schlicht: die Freude an der Musik. Oder, um es mit Schillers Worten zu sagen: Freude – „Deine Zauber binden wieder, was die Mode streng geteilt; alle Menschen werden Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt.“

Lassen Sie sich anstecken von dieser Freude – beim vierten Musiksommer Altensteig.

## Das Konzertprogramm

**Mittwoch, 13. Juli**

**Eröffnungskonzert mit dem Jugendsinfonieorchester und dem Kammerorchester Altensteig**  
Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung u.a.; Eichwaldhalle, 19:30 Uhr, 12/6 €

**Donnerstag, 14. Juli**

**Die Traumräuber – Ein neues Abenteuer frei nach Peter Pan (Uraufführung)**  
Ein Musical der Realschule Altensteig anlässlich ihres 50-jährigen Schuljubiläums; Hohenberghalle, 19:30 Uhr, 12/8 €

**Freitag, 15. Juli: Open Air auf dem Saumarkt**

Johannes Falk / Sorab Jon Asar / Die Frösche; Rosenstraße, 19 Uhr, 15 €

**Freitag, 15. Juli: Die Traumräuber**

Hohenberghalle, 19:30 Uhr 12/8 €

**Samstag, 16. Juli**

**Young Brass auf dem Wochenmarkt**  
Wochenmarkt Altensteig, 9 Uhr, Eintritt frei

**Samstag, 16. Juli: Open Air auf dem Saumarkt**

Matthias Schriefl und die Musiksommer-Bigband / Dr. Gonzo / Trachtenkapelle Spielberg; Rosenstraße, 19 Uhr, 7 €

**Sonntag, 17. Juli: Lied zum Sonntag**

Gottesdienst mit dem Christophorus-Kinderchor; Stadtkirche Altensteig, 10 Uhr

**Sonntag, 17. Juli: Die Traumräuber**

Hohenberghalle, 17:00 Uhr 12/8 €

**Sonntag, 17. Juli**

Matthias Schriefl: Six, Alps & Jazz  
Bürgerhaus, 19:30 Uhr, 15/8 €

**Montag, 18. Juli: Die Traumräuber**

Hohenberghalle, 19:30 Uhr 12/8 €

**Mittwoch, 20. Juli: „Heimspiel“**

Mit dem Altensteiger Vokal-Quintett, Fiona Stritt, Benedikt Stritt und Josua Schwab; Bürgerhaus, 19:30 Uhr, 7 €

**Donnerstag, 21. Juli**

**Christophorus-Kantorei Altensteig mit dem Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg**  
Johann Sebastian Bach; Stadtkirche Altensteig, 19:30 Uhr, 12/6 €

**Freitag, 22. Juli**

**Stadtkapelle Altensteig im Schlossgarten**  
Ein musikalischer Streifzug durch Europa bis in den vorderen Orient; Schlossgarten, 20 Uhr, 7 € (Bei Regen im Bürgerhaus)

**Samstag, 23. Juli**

**Orchesterkonzert des Landesjugendbarockorchesters Baden-Württemberg**  
„Familie Bach umrahmt von Arcangelo Corelli“; Kirche Altensteigdorf, 20 Uhr, 15/8 €

**Samstag, 23. Juli**

**Stubenmusik: Tobias Rauscher und Teilnehmer des Workshops „Percussive Guitar“**  
Café Wohnzimmer, 20 Uhr, 7 €

**Sonntag, 24. Juli: Wandelkonzert**

Mit: Vincent Klink (Moderation und Flügelhorn), Open Brass und Ensembles der Musikschule; Start: Rathausplatz, 16 Uhr, Eintritt frei (Bei Regen in der Stadtkirche)

## Eröffnungskonzert

Das Jugendsinfonie- und das Kammerorchester mit „Bilder einer Ausstellung“



Modest Mussorgskis Klavierzyklus „Bilder einer Ausstellung“ entstand 1874, nachdem der Komponist eine Ausstellung seines im Jahr zuvor verstorbenen Freundes Viktor Hartmann gesehen hatte. In dem als Musterbeispiel der Programmmusik bezeichneten Werk beschreiben einzelne Sätze die Gemälde und Zeichnungen Hartmanns.

Die Klasse 10c des Christophorus-Gymnasiums hat mit ihrem Kunstlehrer Uli Seibt den Spieß nochmals umgedreht bzw. den kreativen Prozess fortgesponnen und in die Gegenwart geführt: Mus-

sorgski hatte Musik komponiert, nachdem Gemälde auf ihn gewirkt hatten. Die Schülerinnen und Schüler haben nun Mussorgskis Musik auf sich wirken lassen und dazu ihre Bilder gemalt. Die Ergebnisse werden während der Aufführung der „Bilder einer Ausstellung“ durch das **Jugendsinfonie- und das Kammerorchester Altensteig** projiziert und fügen der Musik eine weitere Ebene hinzu.

**Eröffnungskonzert**

**13. Juli, 19.30 Uhr, Eichwaldhalle**  
(Text zum Konzertprogramm siehe Seite 1)

## Die Traumräuber

Eigenproduktion der Friedrich-Boysen-Realschule kommt zur Uraufführung

Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums bringt die **Friedrich-Boysen-Realschule** mit **„Die Traumräuber – Ein neues Abenteuer frei nach Peter Pan“** eine Eigenproduktion auf die Bühne, an der alles selbst gemacht ist, vom Text über die Musik und das Bühnenbild bis hin zu den Requisiten und Masken!

Beinahe jeder der etwa 700 Schülerinnen und Schüler ist in irgendeiner Form daran beteiligt. Etwa 40 Schauspielerinnen und Schauspieler sowie über 60 Schülerinnen und Schüler verteilt auf Chor der Werkrealschule, Orchester und Band sind aktiv auf der Bühne dabei. Das

sechs Meter lange Piratenschiff steht mittlerweile in der Hohenberghalle, Musik, Schauspiel und Gesang kommen aus den Probenräumen hinzu – die vielen Einzelteile werden zusammengefügt.

Zur Handlung: Die Träume der Geschwister Laura und Moritz werden zunehmend von Alpträumen verdrängt. Sie holen ihre treuen Traumfiguren Peter Pan und Tinkerbell zu Hilfe und erfahren: der Traumkongress wurde gefangen genommen, die Macht der Träume ist in Gefahr ...

**Die Traumräuber**

**14./15./17./18. Juli, Hohenberghalle**



## Open Air auf dem Saumarkt

An zwei Abenden je drei Bands: Johannes Falk, Matthias Schriefl, Dr. Gonzo uvm.

Um dem Namen „Musiksommer“ zunehmend Rechnung zu tragen, werden in diesem Jahr mehr Konzerte unter freiem Himmel stattfinden. Beim **Open-Air auf dem Saumarkt** setzen an zwei Abenden je drei Bands diesen schönen Platz auf der Rosenstraße in Szene.

Am Freitag, den 15. Juli macht die junge Altensteiger Band **Die Frösche** den Auftakt. Es folgt **Sorab Jon Asar**. 2014 wurde der gebürtige Niederrheiner und Sohn einer afghanischen Flüchtlingsfamilie in das Nachwuchs-Förderprogramm „Bandpool“ der Pop-Akademie Mannheim aufgenommen. In seinen Songs geht es um mehr als um Gefühle und Liebesleid. Da werden auch die großen Fragen gestellt nach dem menschlichen Miteinander, nach Religion und Gesellschaft. Den Abschluss am Freitagabend macht der Mu-

siker, Sänger und Komponist **Johannes Falk mit seiner Band**. Nach dem großen Erfolg seines Albums „360°“, mit dem er drei gefeierte Clubtouren absolvierte, ist Johannes Falk wieder an einigen ausgewählten Orten zu hören. In der Hinterhand hat er neue, unveröffentlichte Werke. Ein Muss für alle, die in ein Meer von ehrlichen Gefühlen und starken Arrangements eintauchen wollen.

Am Samstag eröffnet die **Trachtenkapelle Spielberg** den Abend auf dem Saumarkt. Es folgen **Matthias Schriefl & die Bigand des Musiksommers Altensteig** (siehe unten). Den Abschluss macht die schon legendäre Alstenteiger Band **Dr. Gonzo**.

**Open Air auf dem Saumarkt**

**Freitag, 15. & Samstag, 16. Juli**  
**Beginn jeweils 19.00 Uhr**



## Six, Alps & Jazz

Der Jazztrompeter Matthias Schriefl verbindet Moderne mit Heimatverbundenheit

Er ist nicht nur einer der großen deutschen Jazz-Trompeter seiner Generation. Der gebürtige Kemptener **Matthias Schriefl** geht mit Klängen aus seiner Heimat auch musikalisch ganz eigene Wege. **Six, Alps & Jazz** stellt gekonnt Synergien aus Volkstümlichkeit und Jazz her und weiß die Errungenschaften moderner Spieltechniken mit den eigenen Wurzeln zu verbinden – dafür hat Schriefl hervorragende Musiker um sich geschart.

**Matthias Schriefl: Six, Alps & Jazz**  
**17. Juli, 19.30 Uhr, Bürgerhaus**



## Young Brass

auf dem Wochenmarkt

Die Musikschule Altensteig ist aktuell an der Jungbläserausbildung für die Possaunenchoristen Altensteig, Walldorf, Wart, Grömbach und Simmersfeld beteiligt. Auf dem Wochenmarkt werden 30 Jungbläser unter der Leitung von Moritz von Woellwarth die Freude am Gotteslob und Blechmusik zelebrieren. Als Gäste werden die Jungbläser aus Egenhausen erwartet.

## Lied zum Sonntag

mit dem Christophorus-Kinderchor

Der Christophorus-Kinderchor Altensteig ist der Oberstimmchor des Christophorus-Gymnasiums, dem etwa 50 Jungen und Mädchen angehören. Unter der Leitung von Wolfgang Weible hat der Chor seit 2005 national und international auf sich aufmerksam gemacht. Im Gottesdienst werden Lieder aus der vergangenen Wales-Tournee zu hören sein.

## Heimspiel

Studenten und Preisträger aus Altensteig im Bürgerhaus

Wenn man beim vierten Mal schon von Tradition sprechen kann, dann ist das **Heimspiel** bereits ein traditionelles Format des Musiksommers. Junge Altensteiger Musiker, die derzeit an Musikhochschulen studieren kehren – unterstützt von Jugend-musiziert-Preisträgern – für dieses Konzert in ihre Stadt zurück.

Vom Bundeswettbewerb in Kassel brachten in diesem Jahr gleich zwei Teilnehmer aus Altensteig Preise mit nach Hause: Das Heimspiel eröffnen wird das „Vokal-Quintett“ mit Elena Beuerle, Luise Henßler, Jana Pfeifle, Maximilian Kern und Gregor Mattersberg unter der Leitung von Eberhard Schuler-Meybier.

Es folgen **Fiona und Benedikt Stritt**, die in Altensteig von der Chorklasse bis zur Christophorus Kantorei alle Stufen durchlaufen haben. Mittlerweile stu-

diert Benedikt Gesang an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt bei Richard Staab, bei dem auch Fiona an der Musikschule Mannheim unterrichtet wird. Zu hören gibt es von den beiden ein gemischtes Programm aus der Welt der Opernarien bis hin zu Liedern von Frederick Loewe und Johannes Brahms. Den Abschluss macht dann **Josua Schwab**, der mit seinen selbst komponierten Songs beim Bundewettbewerb einen ersten Preis erspielte. Parallel dazu war er im Finale der Kika-Show „Dein Song“ im Fernsehen präsent. Der 15-jährige Altensteiger ist in Portugal aufgewachsen und sagt selbst über seine Erfahrungen des vergangenen Jahres: „Dass ich Leute mit meiner Musik so berühren kann, das ist das Größte.“

**Heimspiel**  
20. Juli, 19.30 Uhr, Bürgerhaus



## Familie Bach und Arcangelo Corelli

Das Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg und die Christophorus-Kantorei bestreiten zusammen zwei Konzerte



Im vergangenen Jahr fand im Rahmen des Musiksommers Altensteig das Taufkonzert des Landesjugendbarockorchesters Baden-Württemberg statt. Schon damals mit von der Partie: die Christophorus-Kantorei Altensteig. Beim Musiksommer 2016 werden die beiden Ensembles gemeinsam gleich zwei Konzerte in Angriff nehmen:

Am 21. Juli in der Stadtkirche steht dabei die **Christophorus-Kantorei Altensteig** unter der Leitung von Michael Nonnenmann im Mittelpunkt. Der preisgekrönte Jugendchor wird an diesem Abend – unterstützt durch das Landesjugendbarockorchester – ein reines Johann Sebastian Bach-Programm präsentieren. Eröffnet wird das Programm mit den

zwei doppelchörigen Motetten „Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf“ und „Singet dem Herrn ein neues Lied“. Nach dem Doppelkonzert für zwei Violinen in d-moll als instrumentalem Intermezzo endet das Konzert mit der Kantate „Alles nur nach Gottes Willen“.

Am 23. Juli in der Remigiuskirche ist der Fokus dann auf das **Landesjugendbarockorchester (LJBO)** unter der Leitung von Gerd-Uwe Klein gerichtet. Unterstützt wird das Orchester bei dem Programm „Familie Bach umrahmt von Arcangelo Corelli“ durch Gesangssolisten aus den Reihen der Christophorus-Kantorei.

Denkt man an die Familie Bach, fallen einem als erstes Johann Sebastian Bach

und seine Söhne ein. In der gleichen Generation wie Johann Sebastian jedoch befinden sich Johann Bernhard und Johann Ludwig Bach. Drei unterschiedliche Werke dieser Komponisten erarbeitet das LJBO mit seinen vier Dozenten während seiner Arbeitsphase beim Musiksommer Altensteig. Eingrahmt wird das Konzert von zwei Concerti grossi von Arcangelo Corelli.

**Christophorus-Kantorei Altensteig mit dem Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg**

**21. Juli, 19.30 Uhr, Stadtkirche**  
**Orchesterkonzert des Landesjugendbarockorchesters mit Solisten der Christophorus-Kantorei**

**23. Juli, Kirche Altensteigdorf, 20 Uhr**

## Eine musikalische Reise

Die Stadtkapelle Altensteig lädt in den Schlossgarten ein

Einen musikalischen Streifzug durch Europa wird die **Stadtkapelle Altensteig** im wunderschönen Schlossgarten präsentieren. Wie ein Regenbogen, der sich über den so vielfältigen Kontinent spannt, so verschieden sind die Musikstücke, die für dieses Konzert von Stadtmusikdirektor Josef Stritt ausgesucht wurden.

Gestartet wird in Spanien in der Region Katalonien mit der symphonischen Fantasie „Vents Catalans“ von Ferrer Ferran. Frankreich mit seinen Chansons und Evergreens wird im Stück „Paris Montmartre“ mit Akkordeonsolo farbenreich dargestellt. Mit Melodien aus dem Schwarzwaldmädel erweist die Stadtkapelle ihrer Heimat die Ehre. Und schon

steht der „Vergnügungszug“ bereit und führt die Gäste mit Strauß'scher Leichtigkeit in das Wien der k&k-Zeit. Es folgen Impressionen aus der ungarischen Hauptstadt Budapest mit der temperamentvollen Musik des Czardas bis zum Abschluss der Bosphorus das Publikum in die orientalische Welt von Tausendundeiner Nacht entführt.

Zu den schon arabisch anmutenden Klängen der Stadtkapelle im Schlossgarten werden außerdem Tanzvorführungen diesem Abend eine zauberhafte Note verleihen.

**Stadtkapelle im Schlossgarten**  
**22. Juli, 20.00 Uhr (bei Regen im Bürgerhaus)**



## Tobias Rauscher

Gitarrenvirtuose im Wohnzimmer

Die Gitarre nicht nur als Harmonie- oder Solo-Instrument zu benutzen, sondern alle ihre Teile auch als Percussion-Elemente einzubauen, das ist ein Trend, der mit Musikern wie etwa Ed Sheeran einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurde. **Tobias Rauscher** lebt in Berlin und ist in der deutschen Gitarristen-Szene einer der ganz großen Fingerstyler. Weit über zehn Millionen aufgerufene YouTube-Videos belegen das. Beim Musiksommer bietet er am Samstag, den 23. Juli in der Musikschule den Workshop „Percussive Guitar“ an (noch wenige Plätze frei, 10.00 bis 16.00 Uhr) und wird am Abend live im Café Wohnzimmer zu erleben sein.

**Stubenmusik: Tobias Rauscher**  
**23. Juli, 20.00 Uhr, Café Wohnzimmer**



## Vincent Klink

Wandelkonzert mit Sternekoch

Zum Abschluss werden beim **Wandelkonzert** an fünf Stationen das Blechbläser-Ensemble „Open Brass“, ein Perkussion-, ein Flöten- und ein Holzbläserensemble der Musikschule zu erleben sein, bevor dann der Christophorus Kinderchor zusammen mit der Sopranistin Jeanette Bühler und dem Organisten Johannes Spyrka das Konzert abschließen wird. Ein ganz besondere Gast wird die Besucher durch die Altstadt führen: Sternekoch und Hobby-Jazzler **Vincent Klink** wird auf dem musikalischen Spaziergang musikalisch-kulinarische Anekdoten beisteuern. Und auch er greift zu seinem Instrument: dem Bassflügelhorn!

**Wandelkonzert**  
**24. Juli, 16.00 Uhr, Start: Rathausplatz**

## Karten

Stadtinformation Altensteig  
im Rathaus, Telefon: 07453 94610

www.reservix.de

## Infos

Musiksommer Altensteig  
Kulturamt Altensteig  
Rathausplatz 1  
72213 Altensteig

Telefon: 07453 9461-169  
Fax: 07453 9461-150  
E-Mail: kulturamt@altensteig.de

www.musiksommer-altensteig.de

# Kaffee und Kunst

Fotoausstellung und Vernissage im Rathaus am 19. Juli



Der Kaffeeanbau in Guatemala aus der Perspektive der Profifotografin Ulrike Klumpp aus Baiersbronn: die Ausstellung „Kaffee – Menschen – Kunst“ im Rathaus Altensteig zeigt auch das Leben der Guatemalteken. Foto: Ulrike Klumpp

Auf eine fotografische Bilderreise können sich Interessierte am Dienstag, den 19. Juli ab 19 Uhr freuen. Mit der Vernissage zur Ausstellung „Kaffee – Menschen – Kunst“ im Neuen Rathaus in Altensteig stellt die Fotografin Ulrike Klumpp Fotos von Landschaftseindrücken und Landschaften aus Guatemala vor. Über den Prozess der Kaffeeherstellung im mittelamerikanischen Kaffeeland spricht das Ehepaar Iris und Thomas Rupp von Rupps Kaffee- und Teehaus in Freudenstadt.

Die Idee zu einer Bilderreise ist in einer Zusammenarbeit mit dem Ehepaar Rupps, dem freien Autor und Produzenten Dethlev Cordts und Profifotografin Ulrike Klumpp aus Baiersbronn auf einer gemeinsamen Guatemalareise entstanden. Die Lebenssituation der Kaffeebauern zu verbessern und gleichzeitig den Verbrauchern in Deutschland einen

hochwertigen Kaffee anzubieten – das ist das Ziel der Kaffeerösterei aus dem Schwarzwald. Auf den Reisen durch die Erzeugerländer sucht das Ehepaar Rupps nicht nur nach besonders guter Qualität, sondern legt den Fokus auch auf faire Bedingungen für die Erzeuger. Auf einer einwöchigen Reise in einem kleinen Bergdorf Lampocoy in Guatemala, in das Cordt ein Vertriebsnetz aufgebaut hat, sind auch die Bilder der Fotografin Ulrike Klumpp entstanden. Eindrucksvolle Ansichten und Einsichten in das Leben von Kaffeebauern wechseln sich ab mit farbenfrohen Fotografien und geben einen Eindruck von den Begegnungen mit den Menschen aus Lampocoy.

Die Fotoausstellung, die sich im Rathaus über zwei Stockwerke erstreckt, zieht einen Bogen vom Anbau der Kaffeekirsche, über die Arbeiter, die Anbauplan-

tagen, die Landschaft bis zum fertigen Kaffee.

Die Vernissage wird von Bürgermeister Gerhard Feeß eröffnet und der Musiker Chaohong Lim spielt passend zu dem Kaffee-Thema brasilianische Musik auf der Gitarre.

Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, direkt mit der Fotografin Ulrike Klumpp und Thomas Rupp ins Gespräch zu kommen. Im Café WOHNZIMMER gibt es den biologisch-organischen und direkt gehandelten Lampocoy-Kaffee als Verköstigung und Abrundung des Abends für alle Gäste zum Probieren.

Die Ausstellung von Ulrike Klumpp ist bis Ende September im Neuen Rathaus, Altensteig, Rathausplatz 1, zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag 9 bis 18 Uhr und sonntags von 13 bis 18 Uhr.

# 25. Jahre Bäck-Schwarz

unter der Leitung von Christa Brakopp

Mit einem Jubiläumsfest am Samstag, den 16. und Sonntag, den 17. Juli werden 25 Jahre Bäck-Schwarz unter der Leitung von Christa Brakopp gefeiert.

In der urigen Gastwirtschaft im Herzen der Altensteiger Altstadt zeugen historische und neuere Fotos von prominenten Gästen, die im Bäck-Schwarz eingekehrt sind. Darunter findet man Namen wie Tom Buhrow und Udo Lindenberg.

Es ist, als ob die Zeit stehen geblieben wäre, stünde da nicht die Wirtin seit 1991, also bereits einem Vierteljahrhundert, ganz real hinter dem Tresen und in der Küche, um Ihre Gäste mit kleinen Speisen, Vespere, Zwiebelkuchen und saisonalen Angeboten zu verwöhnen, die sie mit viel Liebe in der kleinen urigen Küche zubereitet.

Das Fachwerkhaus wurde im Jahr 1459 erbaut, ist es eines der ältesten Häuser in Altensteig und zählt auch zu den ältesten Wirtschaften in Deutschland. Als sogenannte Gassenwirtschaft durch eine Laterne am Haus gekennzeichnet, durften früher nur Getränke und kleine Gerichte ausgegeben werden. Im Innern wurde so viel wie möglich in sei-

ner ursprünglichen Form erhalten. Die urige Wirtsstube mit den niedrigen originalen Stubendecken und Türrahmen stellt für großgewachsene Menschen eine besondere Herausforderung dar. In der urtümlichen Gaststube ist es heimelig. „Bei uns sitzt man zusammen“ erklärt Christa Brakopp. Ihre Ausbildung hat sie in Seeger's Hotel zur Traube in Altensteig absolviert.

Im Hotel Bären in Bad Wildbad schloss sie die Ausbildung zur Restaurant-Fachfrau an und sammelte Erfahrungen im Hotel- und Gaststättengewerbe in Altensteig und Nagold, bis sie als junge Wirtin im Jahr 1991 die einmalige Chance nutzte, die historische Gassenwirtschaft „Bäck-Schwarz“ zu übernehmen. Gefeiert wird das 25. Jubiläumsjahr an einem ganzen Wochenende mit Live-Musik mit dem Kiaroa-Trio und dem Quetsch & Glampf Duo, sowie mit traditionellen herzhaften Spezialitäten.

## 25. Jahre Bäck-Schwarz mit Christa Brakopp

Sa, 16. Juli 18 Uhr & So, 17. Juli, 10.30 Uhr Bäck-Schwarz, Paulusstr. 19



Christa Brakopp feiert ihr 25-jähriges Jubiläum im Bäck-Schwarz am 16. und 17. Juli.

# Dorfmeisterschaften

Sportwochenende in Walddorf von 22. bis 24. Juli

Der SSV Walddorf hat auch in diesem Jahr für das Sportwochenende ein buntes Programm zusammengestellt, das alle Altersklassen anspricht. Von Freitag, den 22. bis Sonntag, den 24. Juli stehen Spaß und Sport an erster Stelle, aber auch die Unterhaltung, die gemeinsame Party am Pilswagen und im Bar-Zelt kommen nicht zu kurz. Traditionell startet das Sportwochenende am Freitag mit dem Penalty-Cup. Ab 19.00 Uhr schießen die Frauen- und Herrenteams um den Dorfpokal. Bei den Herren wird die Mannschaft „Wir sind noch am Pilswagen“ ihren Titel verteidigen wollen, bei den Damen war 2015 das Team „Monhardter Mädels“ erfolgreich.

Der Samstag beginnt mit dem F-Jugend-Turnier, bei dem ab 9.00 Uhr zehn Mannschaften gegeneinander antreten. Ab 13.00 Uhr findet dieses Jahr ein E-Jugendturnier mit zehn Mannschaften statt, welches den letztjährigen Jugendsporttag ersetzt. Am Samstagabend ab 18.30 Uhr dürfen die Erwachsenen beim Tischkickerturnier ihr Können unter Beweis stellen. An drei Tischen wird an diesem Abend der letztjährige Zweite die Kurbelkönige versuchen von ihrem Thron zu stoßen. Bereits ab 17.00 Uhr findet auf dem Sportgelände in Walddorf die erste Sportplatz-Hocketse im Partyzelt mit Musik und Spaß statt. Das Bewirtungsteam wird die Besucher mit Cevapcici

und Schnitzel versorgen. Vorbeischauchen lohnt sich also. Am Sonntag finden dann zum Abschluss des Wochenendes nochmals zwei Jugendturniere statt. Ab 9.00 Uhr versucht die D-Jugend des VfB Effringen ihren Titel zu verteidigen. Und um 13.00 Uhr bestreiten neun Mannschaften das abschließende C-Jugend-Turnier in Walddorf. Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen gesorgt.

## Sportwochenende des SSV Walddorf

22. bis 24. Juli Sportgelände Walddorf

Informationen bezüglich der Anmeldungen zu den verschiedenen Turnieren gibt es unter [www.ssv-walddorf.de](http://www.ssv-walddorf.de).



Die Mitglieder des SSV Walddorf freuen sich auf das 16. Sportwochenende vom 22. bis zum 24. Juli am Sportgelände in Walddorf. Das sportliche Programm wird von einer Hocketse am Samstagabend abgerundet.

Anzeige

## LOT am neuen Standort

Sozialkaufhaus ist an den Postplatz 2 umgezogen



Zusammen hat das Team von LOT Altensteig angepackt und den Umzug an den Postplatz 2 in kürzester Zeit bewältigt. Reihe hinten: Gerd Gauss, Daniela Rinderknecht, Nina Wittmaier und Kirsten Bauer. Reihe vorne: Carola Wurster, Oxana Lissner, Klaus Heno, Franziska Schaufert (Anita Kerekesch und Maria Zohil fehlen auf dem Foto).

Nachdem LOT (Laden-Orientierung-Treffpunkt) im Juni 2016 sein zehnjähriges Bestehen feierte, ging es Schlag auf Schlag. „Ab Mitte Juni war der Umzug von LOT in das Eckhaus am Altensteiger Postplatz 2 vorgesehen. Das war ein sportliches Unterfangen, welches wir aber dank der Hilfe der Mitarbeiter der Erlacher Höhe und Ehrenamtlichen schnell realisieren konnten“, erklärt die Sozialpädagogin Daniela Rinderknecht.

Das ehemalige Auerhahn-Geschäft ist seit Anfang Juli zum neuen Treffpunkt für LOT geworden. „Die Räumlichkeiten sind modern und hell. Als Zentrum der Begegnung ist der Postplatz ein guter Standort für uns“, so die Sozialpädagogin. Der Verkaufsraum für Lebensmittel und das Café befinden sich im vorderen Bereich. Ein Büro mit einem Beratungsort für Besprechungen wurde davon abgetrennt. Im Untergeschoss befindet sich eine Küche, ein Sanitär- und Lagerraum, sowie ein Raum für den Kurs Kindertanzen, der von Oxana Lissner einmal pro Woche angeboten wird. Der Laden im Erdgeschoss ist täglich von Montag bis Freitag von 10-12 Uhr und donnerstags von 14-16 Uhr geöffnet. Hier können Menschen auch für kleines Geld frische Waren einkaufen. Eine Trennwand teilt den Verkaufsraum

von dem Cafébereich, in dem bis zu 20 Personen Platz finden. Beim Café Courage kann man sich jeden Donnerstag von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr zu alltagspraktischen Themen, Gesundheit, Glaubens- und Lebensfragen Tipps und Infos holen und sich untereinander vernetzen. Das ganzheitliche Angebot von LOT ist vielfältig. Beratung und Orientierung finden Hilfesuchende bei der Sozialpädagogin Daniela Rinderknecht in der offenen Sprechstunde donnerstags von 10-11.30 Uhr oder nach Terminvereinbarung. Ebenfalls am Donnerstagvormittag ist Klaus Heno Anlaufstelle für das Thema Suchtberatung.

Diakon Gerd Gauß kümmert sich um hilfsbedürftige Menschen vor Ort und leistet damit gemeinsam mit Daniela Rinderknecht und den Mitarbeitern von LOT eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe.

„Das LOT steht jedem offen. Wir freuen uns über alle Menschen, die den Weg zu uns finden“, bestätigt Gauß. Und Daniela Rinderknecht blickt hoffnungsvoll auf die nächsten 10 Jahre LOT: „Wenn sich die nächsten Jahre genauso gut entwickeln, wie die vergangenen zehn Jahre, dann freuen wir uns auf das 20-jährige Jubiläum.“

## Fest in Berneck

Am 24. Juli

Die Gemeinde Berneck feiert am Sonntag, den 24. Juli ein Fest unter freiem Himmel. Auf dem Kinderspielplatz beim Haus des Gastes in der Calwer Straße werden Bänke für den Festgottesdienst um 10.00 Uhr aufgestellt. Der Männergesangverein umrahmt den Gottesdienst musikalisch, die Kinder des evangelischen Kindergartens Berneck, Bärenhöhle genannt, werden ihn inhaltlich gestalten und haben zum Thema: „Wir sind alle Kinder dieser Erde“, schon etwas vorbereitet.

Ab 11.00 Uhr beginnt das Festprogramm für die Gäste. Der Kindergarten öffnet seine Türen für alle Interessierten, die einen Blick in die Einrichtung werfen möchten. Bei dem Kinderprogramm kann dort auch gebastelt werden, es gibt Kinderschminken und wer sich an dem Quiz beteiligt, auf den warten womöglich tolle Preise. Der Männergesangverein Berneck wird die Gäste mit Gesang erfreuen und die Spvgg Berneck Zwerenberg bietet ein Torwandschießen an. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Berneck kann man Löschübungen durchführen, die Kindergarteneltern aus Hornberg verkaufen selbstgemachtes Backhausbrot. Ab 12.00 Uhr gibt es Schnitzel mit verschiedenen Beilagen, sowie Gemüseaultaschen in der Brühe. Die Gemeinde Berneck, vor allem die Kindergartenkinder aus Berneck und Hornberg, laden herzlich zu diesem Fest ein. Der Erlös des Gemeindefestes Berneck geht an den Kindergarten.



## Gemeindefest

40 Jahre Diakoniestation



Zum Gemeindefest rund um die Kirche lädt die Evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, den 24. Juli ab 10.00 Uhr ein. Das Fest beginnt in der Evangelischen Stadtkirche, wo die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden von Pfarrerin Sabine Lüdke und Vikar Thorsten Kisser vorgestellt werden. Der Projektkirchenchor und der Posanenchor sowie das Team der Diakoniestation Altensteig gestalten den Gottesdienst mit. Dankbar blickt die evangelische Kirchengemeinde bei diesem Fest auf 40 Jahre ihrer Diakoniestation Altensteig zurück. Mit einer Gemeindegewester klein begonnen, wuchs sie in der Zeit heran und heute arbeiten über 110 fröhliche und motivierte Mitarbeiter in der Diakoniestation.

Nach dem Gottesdienst wird vor der Kirche ein gemeinsames Mittagessen angeboten. Es gibt Schnitzel mit Spätzle und ein vegetarisches Angebot, sowie Kaffee und Kuchen in K13. Die Einnahmen des Gemeindefestes unterstützen die Finanzierung der neuen Gemeinderäume.